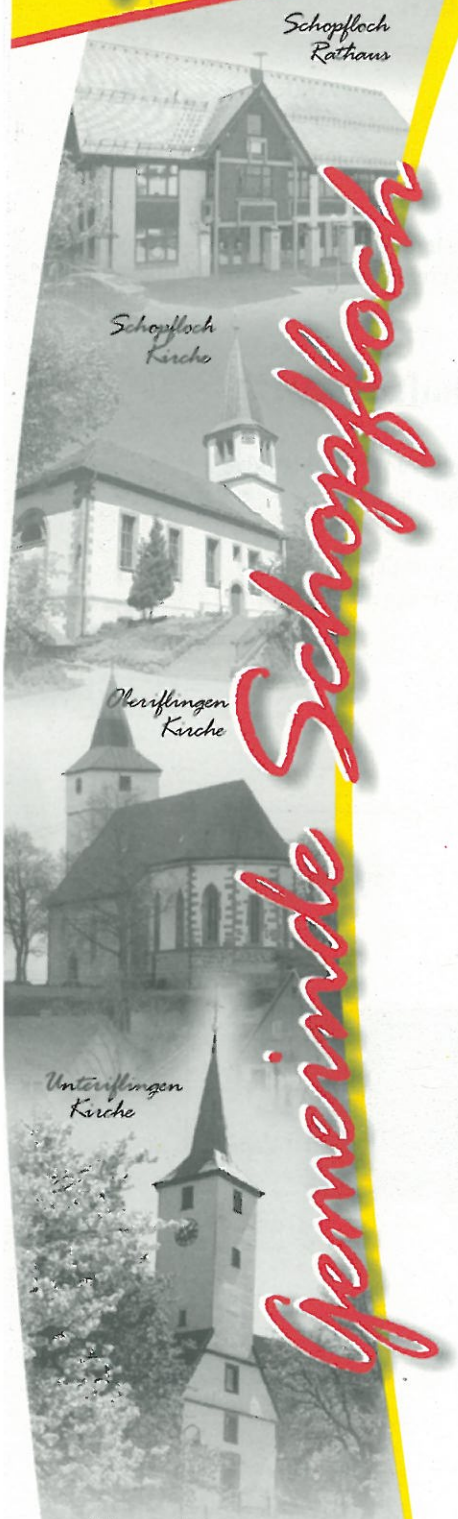
Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger.
Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10.
Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.



Gemeinde Schopfloch

Jahrgang 2016
Freitag,
25. November 2016

KW 47

Herzliche Einladung zum Adventsbasar

am Samstag, dem 26. November 2016,

im Evangelischen Gemeindehaus Schopfloch

von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Fleißige Hände haben wieder wahre Kunstwerke für die Adventszeit hergestellt.

Folgendes werden wir zugunsten des Ev. Gemeindehauses Schopfloch anbieten:

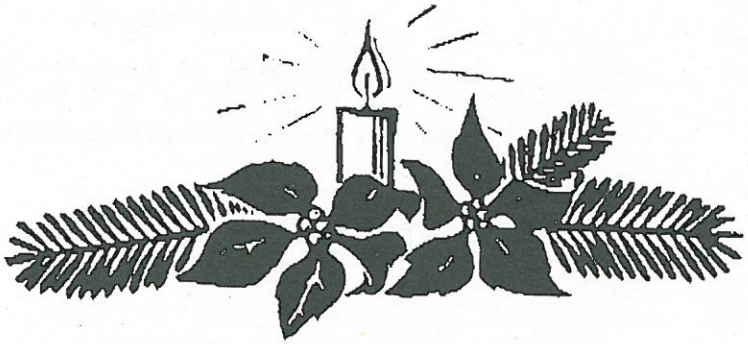
Adventskränze, Adventsgestecke, Türkränze, Rohkränze, verschiedene Gelees sowie Weihnachtsgebäck.

Zum anschließenden gemütlichen Verweilen bei Kaffee, Tee und Kuchen laden wir Sie recht herzlich ein.

Es wird ein reichhaltiges Kuchenbüfett angeboten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Am Freitag, dem 25.11.2016, von 14.00 bis 14.30 Uhr wird gemischtes Dekorationsreisig (im Bund) am Gemeindehaus verkauft.



Vorgezogener Redaktionsschluss!

Bitte beachten Sie den **vorgezogenen Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 51** des Amtsblattes Schopfloch. Abgabeschluss ist Montag, der **19.12.2016 um 8.00 Uhr.**

Zu spät eingereichte Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden!

Die nächste Ausgabe erscheint wieder in der **KW 2/2017.**

Primo-Verlag Geiger

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. **Bei akuten Erkrankungen** können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** direkt in die Notfallpraxis kommen.

(Erwachsene)
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa, So und an FT 9 – 21 Uhr

(Kinder)
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa, So und an FT 9 – 15 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst:	**112**
Allgemeiner Notfalldienst:	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst (Calw und Freudenstadt):	0180 5 19292160
Augenärztlicher Notfalldienst:	01805 19292-123

Für den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 26.11.2016
Stadt-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 – 9 19 10 oder
Stadt-Apotheke, Nagold, Tel. 07452 – 50 37

Sonntag, 27.11.2016
Adler-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 – 20 47 oder
Stadt-Apotheke, Dornstetten, Tel. 07443 – 96 73 30

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakonie
Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 07443 / 96802-0

Stern über Bethlehem -
zeig uns den Weg

Herzliche Einladung zu unserem

Diakoniecafé

Wann: am **Dienstag, 29. November 2016**
um 14.30 Uhr – ca. 16.00 Uhr
Wo: **im Gemeindehaus in Schopfloch**

Freuen Sie sich auf einen adventlichen Nachmittag mit Herrn Pfarrer Kuttler

Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0

Wir versorgen Sie zu Hause mit erfahrenem Fachpersonal

Unsere Leistungen:

- **Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung:** z.B. Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle, Spritzen, Wundverbände, Katheterwechsel
- **Grundpflege** z.B. Hilfe bei der Körperpflege, beim Aufstehen und Zubettgehen, beim Toilettengang
- **Nachbarschaftshilfe** z.B. Wohnungsreinigung, Einkaufen, Wäschepflege, Familienpflege, Betreuung
- **Betreuungsgruppe für Demenzkranke**
- **Palliativpflege, Begleitung Sterbender**
- **Beratung und Schulung zu Hause**

Unser Einsatzgebiet:
Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel: 07441/91750)
Glatten mit Böffingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	**9 68 02-13**
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	**9 68 02-12**
Handy täglich 6.00 – 20.00 Uhr:		**01 51/17 16 81 41**
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe	Ludwina Beilharz	**9 68 02-12**
Geschäftsführung:	Carmen Maier	**9 68 02-11**
Verwaltung:	Dagmar Schindler	**9 68 02-14**
Fax:		**9 68 02-15**
E-Mail:		**info@diakonie-schopfloch.de**
Internet:		**www.diakonie-schopfloch.de**

Am Wochenende sind wir unter folgender Nummer telefonisch erreichbar **0 74 43/96 80 20**

Die Nachtrufbereitschaft für Notfälle gewährleisten wir gemeinsam mit der Sozialstation Pfalzgrafenweiler monatlich im Wechsel. Telefon-Nr. **0 74 43/96 80 20**

Amtliche Bekanntmachungen

Hauptversammlung des Krankenpflegefördervereins 2016

Bettina Schmitz mit spannendem Vortrag zum Thema „Iss was! - Gönn dir, was dir gut tut!"

Am 17. November 2016 fand in der Pfarrscheuer in Oberiflingen die Generalversammlung des Krankenpflegefördervereins Schopfloch statt. Vereinsvorsitzender Klaassen konnte zahlreiche Gäste begrüßen.

Nach den üblichen Regularien gab die Geschäftsführerin der Diakoniestation, Frau Carmen Maier, den Jahresbericht ab. So sind mittlerweile 15 Mitarbeitende im Pflegebereich tätig. Zur Verstärkung ihres Teams werden immer Leute als Pflegefachkraft gesucht.

41 + 2 Helferinnen stehen in der Nachbarschaftshilfe zur Verfügung. Es sind 135 Patienten zu behandeln, 131 im Vorjahr. Der Bedarf der Pflege ist steigend. Dienstags ist die Betreuungsgruppe Demenzkranker.

Die Qualität der Leistung wird durch stetige Fort- und Weiterbildung gesichert. Die verschiedenen Angebote wie das Seniorenkaffee und der Ausflug mit Patienten nach Enzklösterle zur Krippenausstellung wurden gut angenommen.

Dank des Beitrages des Krankenpflegefördervereins konnten Patienten aus Schopfloch, Ober- und Unteriflingen Unterstützung erfahren. Frau Carmen Maier bedankte sich im Namen der Diakoniestation für die Unterstützung des Krankenpflegefördervereins.

Danach berichtete die Pflegedienstleiterin Leiser über das neue Pflegestärkungsgesetz 2 (PSG II). Es handelt sich hierbei um die größte Reform der Pflegeversicherung. Eine wesentliche Verbesserung wurde in der Pflegebedürftigkeit, für die Pflegekräfte und für die Angehörigen erreicht. Aus den bisherigen Pflegstufen wurden 5 Pflegegrade gemacht. Niemand wird mit dem neuen Gesetz schlechter gestellt. Es gibt mehr Leistungen als bisher, finanziert wird dies durch erhöhte Beiträge. Das Ziel ist, dass jeder Pflegebedürftige möglichst lange selbstständig sein kann. Einen Schwerpunkt bildet die Rehabilitation. Hilfe zur Selbsthilfe wird unterstützt. Die bisherige S tufe 1 wird Pflegegrad 2, das heißt immer um eins hochgezählt. Anträge auf Hilfsmittel wie Gehhilfe, Badlifter oder Ähnliches müssen nicht separat gestellt werden. Die Empfehlung des medizinischen Dienstes ist ausreichend. Frau Leiser hat angeboten, dass eine Beratung jederzeit möglich ist.

Besonderer Höhepunkt des Abends bildete der Vortrag von Frau Bettina Schmitz zum Thema: „Iss was! – Gönn dir, was dir gut tut!". In ihrem Vortrag ging Frau Schmitz auf vier Schlagworte besonders ein: Nebensache Essen – Ernährungspyramide – Fast Food – Fertigprodukte.

Nebensache Essen

Die Schnelllebigkeit unserer Zeit spiegelt sich in unseren Essensgewohnheiten wieder. Schnelles Einkaufen, schnelles Zubereiten, schnelles auf den Tischbringen und schnelles Essen der Speisen. Die Grundbedürfnisse des Menschen treten in den Hintergrund.

Ein Umdenken zu bewusstem Essen und Trinken ist erforderlich. Essen liefert Energie, die benötigt wird, um fit zu sein. Nehmen Sie sich Zeit, bewusster zu essen und zu trinken.

Was heißt eigentlich gesundes Essen? Hilfreich auf eine Antwort ist hierzu die sogenannte Ernährungspyramide:

- 6 „Portionen" trinken pro Tag, 6 x 250 cl. Mineralwasser, Leitungswasser, Saftschorle, Tee, Kaffee.
- 5 „Portionen" Obst, Gemüse und Salat. Sie enthalten antibakterielle Substanzen und sind vorbeugend gegen Krankheiten. Es kann gekocht oder roh oder als gepressten Saft verzehrt werden. Als Portion gilt die eigene Hand voll.
- 4-mal Brot, Getreide, Beilagen. Vollkorn, Körnerbrot enthalten Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe. Schmeckt aber nicht jedem, deshalb ist eine Abwechslung mit hellem Brot nicht verwerflich. Kartoffeln und Reis liefern Energie und Vitamine.
- 3 Portionen Milch und Milchprodukte + 1 Portion Fleisch, Wurst, Fisch oder Ei. Sie enthalten Mineralstoffe und vor allem Kalzium, was für die Knochen insbesondere im Alter wichtig ist.
- 2 Portionen Fett und Öle. Hiermit soll man sparsam umgehen, weniger ist mehr.
- 1 Portion Süßigkeiten, sollte täglich spärlich konsumiert werden.

Die Ernährungspyramide sagt, aus was wir täglich essen sollten.

Was sind Fertigprodukte?

Wenn bei der Vermarktung mindestens ein Arbeitsschritt nicht mehr gemacht werden muss, spricht man von Fertigprodukt. Fertigprodukte wie eingefrorenes Gemüse sowie Konserven sind nicht schlecht. Fertigpizza hat den Vorteil, dass es bequem zubereitet werden kann. Der Nachteil ist, dass sie teuer ist und der Geschmack standardisiert ist. Empfehlung im Umgang mit Fertiggerichten ist, auf Vorrat zu kochen und Frisches mit Fertigem zu kombinieren.

Fast Food sind Speisen für den schnellen Verzehr. Auf traditionelle Essenssitten wird verzichtet. Es hat einen hohen Fettgehalt, ist zu salzig und zu süß und man hat schnell ein erneutes Hungergefühl.

Zusammengefasst sollte man entschleunigen, sich Essenspausen gönnen und bewusster essen. Der Wohlfühlfaktor sollte eine größere Rolle spielen. Frische Lebensmittel sind zu bevorzugen. Fertigprodukte sollte man eher seltener zu sich nehmen.

Am Ende bedankt sich der Vereinsvorsitzende Klaassen bei Frau Schmitz für den interessanten Vortrag und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

Im Anschluss gab es noch zubereitete Köstlichkeiten passend zum Vortrag.

Nach der Generalversammlung Fototermin von links: Pfarrer Kuttler, die Referentin Bettina Schmitz, die Pflegedienstleitung Bärbel Leiser und die Geschäftsführerin der Diakoniestation Carmen Maier sowie der Vereinsvorsitzende Bürgermeister Klaassen.

Vorankündigung

Herzliche Einladung zum Nikolausmarkt 2016

Liebe Kinder,
liebe Eltern,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freunde der Gemeinde,

am **Samstag, dem 3. Dezember 2016,** findet wieder unser Nikolausmarkt in Schopfloch auf dem Marktplatz statt.

Vereine und Gruppen werden dabei sein und bieten viele weihnachtliche Leckereien, Speisen, Punsch, Glühwein, Kaffee, Kuchen, Waffeln, Zuckerwatte sowie Bücher, eine Fotobox, Bastelsachen und Werbeartikel.

Beginn des Marktes wird ab 14:30 Uhr sein. Der Programmteil erfolgt ab 15:45 Uhr. Der Nikolaus kommt natürlich auch und wird die Kinder unserer Gemeinde besuchen.

Zu diesem Nikolausmarkt lade ich Sie sehr herzlich ein.

Euer/Ihr
Klaas Klaassen
Bürgermeister

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Die Sammlung für den Volksbund ergab folgende Summe:

	2016	2015
Schopfloch	323,00 €	392,18 €
Oberiflingen	200,97 €	66,95 €
Unteriflingen	183,06 €	258,47 €

Herzlichen Dank für diese Spenden!

Ebenfalls danken wir den Schülern der Schule Schopfloch, die die Sammlung durchgeführt haben.

Veranstaltungskalender 2017

Ergänzungen bitte nachmelden!

Der von der den Vertretern der örtlichen Vereine und Gruppen am 25.10.16 vereinbarte Veranstaltungskalender 2017 für unsere Gemeinde kann noch **bis Dienstag, 29.11.2016**, ergänzt werden. Die Vereine und Organisationen werden gebeten, bis zu diesem Zeitpunkt noch hinzugekommene Terminfestlegungen dem Bürgermeisteramt mitzuteilen.

Der endgültige und in der Woche 48 zur Veröffentlichung im Schopflocher Mitteilungsblatt vorgesehene Veranstaltungskalender wird dann mit den bisher bekannten Terminen fertiggestellt. Änderungen sind dann nicht mehr möglich.

Eine weitere Bitte:

Wir möchten Sie für den Fall einer **Belegung der Eugen-Hornberger-Halle Schopfloch, Veranstaltungshalle Schopfloch oder der Iflinger Halle bzw. für die Benutzung des Geschirrmobils** zu einem Veranstaltungstermin bitten, uns dies mitzuteilen. Wir weisen daraufhin, dass nach Eingang des Antrags vergeben wird. Bei Terminüberschneidungen findet die erste Anmeldung Berücksichtigung.

Wir benötigen Ihre Hilfe

Weihnachtsgrüße an ehemalige Einwohner der Gemeinde Schopfloch

Liebe Schopflocher, Ober- und Unteriflinger,

unsere Gemeinde möchte zur Weihnachtszeit an ehemalige Einwohner, die jetzt im Ausland leben oder sich auf bestimmte Zeit im Ausland aufhalten, Weihnachtsgrüße aus der Heimat übersenden. Hierfür benötigen wir Ihre Hilfe. Haben Sie Verwandte oder Bekannte, die einmal in Schopfloch, Ober- oder Unteriflingen gewohnt haben, so teilen Sie uns bitte die Adressen mit.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Historischer Bildband – ein interessantes Weihnachtsgeschenk

Der historische Bildband von Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen könnte ein interessantes Geschenk zu Weihnachten für ihre Verwandten, Bekannten oder Freunde sein.

Schon vor einiger Zeit hat der Autor Horst Burkhardt mit seiner Ehefrau Ursula viele Informationen und Bilder gesammelt und aus etwa 4000 Bildern, einen Bildband der Gemeinde von 1900 bis etwa 1960 erstellt und 2009 herausgebracht. Der Bildband mit 132 Seiten und über 200 Bildern zeigt viele Erinnerungen von vergangenen Jahren. Erfahren und sehen Sie, wie die Gemeinde früher aussah, wie das Dorfleben damals war, welche Häuser die vielen Jahre überlebt haben und welche nicht, welche Berufe es damals noch gab und ausgeübt wurden und vieles mehr. Mit Hilfe von Einwohnern der Gemeinde ist eine große Übersicht über 60 Jahre entstanden und so können auch die jüngeren Generationen mit diesem Band noch vieles erfahren.

Der Historische Bildband „Schopfloch, Oberiflingen, Unteriflingen" kostet 17,50 € und kann beim Rathaus Schopfloch oder bei den Ortschaftsverwaltungen erworben werden.

Hinweise zur Grundsteuererhebung durch die Gemeinde

Beim Verkauf von Grundstücken oder Gebäuden wird von der Gemeinde der Verkäufer solange als Schuldner für die Zahlung der

Grundsteuer herangezogen, bis seitens des zuständigen Finanzamtes das Kaufobjekt auf den Käufer überschrieben worden ist.
Die im notariellen Kaufvertrag getroffenen Vereinbarungen zwischen Verkäufer und Käufer sind privatrechtlich und haben keine Wirkung gegenüber der Gemeinde. Für die Gemeinde sind die geltenden Steuergesetze maßgeblich.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Eberhardt, Tel. 07443/9603-14.

Ihre Gemeindeverwaltung

Verlängerung von Kinderreisepässen nur vor Ablauf der Gültigkeit möglich

Der Kinderreisepass wird für sechs Jahre, längstens jedoch bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres ausgestellt. Die Gültigkeitsdauer des Kinderreisepasses kann bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres verlängert werden. Die Verlängerungsoption ist ein Ausnahmetatbestand, der den Antragstellern entgegenkommt und eine kostengünstigere Alternative zu einer Neuausstellung darstellt. Voraussetzung einer Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines Kinderreisepasses ist, dass die Verlängerung vor Ablauf der Gültigkeit erfolgt. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer nach deren Ablauf ist nicht zulässig.

Die Gebühren betragen für:

Neuausstellung Kinderreisepass	13,00 €
Verlängerung/Aktualisierung Kinderreisepass	6,00 €

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Abwassergruppe Haugenstein

Aufgrund der §§ 5 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408, 1975 S. 460, 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 16. April 2013 (GBl. S. 55, 57) i. V.m. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, 698), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 1149), wird die Haushaltssatzung 2016 des Zweckverbandes Abwassergruppe Haugenstein öffentlich bekannt gemacht:

A) Aufgrund von 18 GKZ i. V.m. § 79 GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 30.06.2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

ZWECKVERBAND ABWASSERGRUPPE HAUGENSTEIN
LANDKREIS FREUDENSTADT

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Abwassergruppe Haugenstein für das Haushaltsjahr 2016

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben
   von je **2.111.520 Euro**
   davon im Verwaltungshaushalt **1.081.060 Euro**
   im Vermögenshaushalt **1.030.460 Euro**
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von **0 Euro**
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von **0 Euro**

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **50 000 Euro**

B) § 3

Die Verbandsumlage wird wie folgt vorläufig festgesetzt:

1.	Betriebskostenumlage:	650.350 Euro
2.	Zinsumlage:	0 Euro
3.	Tilgungsumlage:	0 Euro
4.	Vermögensumlage(-)/Vermögenserstattung(+)	309.460 Euro
5.	Kapitalumlage	721.000 Euro

C) § 4

Folgende Haushaltsstellen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt: 9100-9880 und 9100-9881

D) Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde mit Erlass des Landratsamtes Freudenstadt vom 02.11.2016 bestätigt.

E) Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird hiermit gemäß § 18 GKZ i. V.m. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht. Jedermann kann in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der Zeit vom 28.11.bis 06.12.2016 je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2, 1. OG, Zimmer 9, Einsicht nehmen.

Schopfloch, den 25.11.2016

gez.
Klaas Klaassen
Verbandsvorsitzender

Wald

Landratsamt Freudenstadt

Sprechstunde des Försters

Die nächste Sprechstunde des Försters findet am Donnerstag, dem 01.12.2016, von 15:30 bis 16:30 Uhr im Rathaus im Besprechungszimmer statt.

Adrian Grundler, Forstrevier Glatten-Schopfloch

Müllecke

Restmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Restmülls findet am **Montag, 28.11.2016,** statt.

Schopfloch

Fundsache

Am 18.11.2016 wurde auf dem Parkplatz vor der Sparkasse ein **Handy** gefunden.

Am 20.11.2016 wurde in der Glattener Straße ein **Schlüssel mit Schlüsseltasche** gefunden.

Der Eigentümer kann die Fundsache beim Fundbüro, Bürgermeisteramt Schopfloch, abholen oder sich unter der Telefonnummer 07443/9603-16 melden.

Freiwillige Feuerwehr

Übung Einsatzabteilung Schopfloch

Die nächste Übung der Einsatzabteilung Schopfloch findet am **Freitag, dem 25. November 2016, um 19:30 Uhr** im Feuerwehrhaus Schopfloch statt.

Gunter Bauer

Kdt. FF Schopfloch

Oberiflingen

Revierübergreifende Drückjagd am 3.12.2016 im Dießener Tal in Oberiflingen

Am **Samstag, dem 03.12.2016,** findet von 10.00 bis ca. 13.00 Uhr eine revierübergreifende Drückjagd im Dießener Tal statt. Betroffen ist insbesondere der Bereich aller östlich von Oberiflingen/Richtung Dießen gelegenen Wälder.

Wir bitten die Privatwaldbesitzer, sich an diesem Vormittag nicht in ihren Wäldern aufzuhalten.

Die Gemeindeverwaltung/ Jagdpächter der Gemeinde

Unteriflingen

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehr Abteilung Unteriflingen

Übung

Zur Übung am Freitag, dem 25.11.2016, treffen wir uns um 19.30 Uhr pünktlich und vollzählig am Gerätehaus!

Gez. Abt.-kdt. Andreas Eberhardt

Ende des amtlichen Teils

Von anderen Behörden und Ämtern

Landratsamt Freudenstadt

„Weihnachtliche Gewürzküche"

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt veranstaltet am Mittwoch, 30. November 2016, im Schulzentrum in Loßburg, am Mittwoch, 7. Dezember 2016, in der Grundschule in Waldachtal, am Freitag, 9. Dezember 2016, in der Luise-Büchner-Schule in Freudenstadt und am Mittwoch, 14. Dezember 2016, in den Räumen des Landwirtschaftsamtes in Horb je einen Kochworkshop mit dem Thema „Weihnachtliche Gewürzküche". Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18:00 Uhr und enden gegen 21:00 Uhr.

Weihnachten steht vor der Tür und damit die alljährliche Frage nach dem passenden Weihnachtsmenü. Im diesjährigen Weihnachtsworkshop dreht sich alles um die kulinarische Vielfalt der göttlichen Gewürze aus Orient und Okzident. Die Ernährungsreferentinnen der Landesinitiative „Mach´s Mahl" stellen die Aromen der Welt vor, zaubern gemeinsam mit den Teilnehmenden magische Gaumenfreuden und inspirieren für das etwas andere Weihnachtsmenü.

Selber machen, die Mahlzeiten (wieder) mehr in den Mittelpunkt stellen und Wert schätzen – das sind die Grundgedanken von „MACH'S MAHL", einer Offensive des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Ein Kostenbeitrag von 10 Euro ist von den Teilnehmenden am Abend zu entrichten.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, daher wird um Anmeldung bis zwei Tage vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin gebeten. Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeportal des Landratsamtes, unter www.landkreis-freudenstadt.de – Veranstaltungen.

„Tag der offenen Tür" im Kreismedienzentrum Freudenstadt

Das Kreismedienzentrum lädt **am 29. November 2016** zu einem „Tag der offenen Tür" und einem Medienkompetenztag in das Kreishaus in der Landhausstraße 4 in Freudenstadt ein.

Nachdem die Räumlichkeiten des Kreismedienzentrums in den letzten Wochen renoviert und neu gestaltet wurden, möchte es allen Besuchern die Gelegenheit geben, sich von 10:00 bis 18:00 Uhr in Ruhe umzuschauen. Um 14:30 Uhr wird Aytekin Celik, Informatiker und Medienpädagoge, einen Vortrag über „Medienwelten und Medienbildung - aktuelle und zukünftige Entwicklungen" halten. Ab 16:00 Uhr werden verschiedene Workshops angeboten. Angela Wosylus informiert über „Online-Bewerbungen und Social-Media", Aytekin Celik beleuchtet das Internet „Wahr oder unwahr – Abzocke oder seriöse Angebote?". Michael Funk nimmt die Teilnehmer mit auf eine Schnitzeljagd mit dem Smartphone.

Nähere Informationen auf der Homepage des Kreismedienzentrums unter www.kmz-fds.de.

Landratsamt erlässt Aufstallungspflicht für Geflügel

Maßnahme soll die Einschleppung der Vogelgrippe in Hausgeflügelbestände verhindern

Auf Grund der Vogelgrippefälle bei Wildvögeln am Bodensee und in ganz Deutschland hat sich die Gefahr der Einschleppung des Virus in den Landkreis Freudenstadt deutlich erhöht. Deshalb gilt es jetzt, zum einen eventuelle Tierseuchenherde bei Wildvögeln und